

INHALT

A. Vorbemerkungen	11
1. Der Gegenstand der Untersuchung	11
2. Die Methode der Untersuchung	14
B. Die Auferstehung Jesu und das Kerygma	19
1. Der kerygmatische Ort der Auferstehung Jesu	19
a. Kreuz und Auferstehung Jesu	19
b. Die Auferstehung Jesu als Tat Gottes	27
c. Der theologische Ort des Osterkerygmas	30
2. Der kerygmatische Charakter der Auferstehung Jesu	41
a. Die Begründung der christlichen Gemeinde durch den Auf- erstandenen	41
b. Die Erscheinungen des Auferstandenen	48
c. Das theologische Gewicht der Auferstehung Jesu	63
3. Der kerygmatische Sinn der Auferstehung Jesu	74
a. Die Leiblichkeit des Auferstandenen	74
b. Die Auferstehung Jesu als Beginn der Vollendung der Schöpfung	91
c. Die theologische Relevanz des Auferstandenen	95
C. Zusammenfassung	113
D. Exkurse	115
1. Zum Sprachgebrauch von <i>ᾠφθῆν</i> im Osterkerygma	117
2. Traditionelle Elemente in 1. Kor. 15	128
3. Zum Begriff des Zeugen im Osterkerygma	136
4. Osterliche Züge im Jesusbilde der Synoptiker	146
5. Osterkerygma und Kirchenbewußtsein	155

REGISTER

1. Verzeichnis der Bibelstellen	163
2. Hebräische Wörter	169
3. Griechische Wörter	170
4. Autoren	171